

Presse-Information

16. August 2018

Hamburger Hochbahn AG

Christoph Kreienbaum
Pressesprecher
Büro: 040/32 88-21 21
Mobil: 0178/628-21 21
presse@hochbahn.de

U3-Haltestelle Habichtstraße ist barrierefrei

- **Aufzug und taktiles Leitsystem für Sehbehinderte eingebaut**
- **Haltestelle ab 16. August barrierefrei erreichbar**

Ab heute, 16. August, ist die U3-Haltestelle Habichtstraße barrierefrei zu erreichen. Jetzt ermöglicht die Station auch älteren Menschen, Eltern mit Kinderwagen und Personen mit Handicap einen einfachen und bequemen Zugang zur U-Bahn. In rund einem Jahr Bauzeit konnte die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) die umfangreichen Arbeiten abschließen. Der Umbau kostete rund 2,4 Millionen Euro.

Im Rahmen des barrierefreien Ausbaus erhielt die Haltestelle einen Aufzug von der Schalterhalle zum Mittelbahnsteig, einen erhöhten Bahnsteig für den niveaugleichen Ein- und Ausstieg sowie ein taktiles Leitsystem für sehbehinderte Menschen. Zudem wurde die Bauzeit genutzt um weitere Sanierungsarbeiten gebündelt durchzuführen.

Die U3-Haltestelle Habichtstraße ist die 69. Haltestelle im Hamburger U-Bahn-Netz, die barrierefrei zu erreichen ist. Sie wurde 1930 eröffnet und wird täglich von rund 10.400 Fahrgästen genutzt.

Bis zum Jahresende werden rund 80 Prozent aller U-Bahn-Haltestellen Aufzüge, erhöhte Bahnsteige und Orientierungshilfen für sehbehinderte Menschen haben. Bis zum Jahr 2021 sollen dann sogar 95 Prozent aller Haltestellen auch älteren Menschen, Eltern mit Kinderwagen und Fahrgästen mit Handicap einen einfachen und bequemen Zugang zur U-Bahn bieten.

Die 1911 gegründete Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) befördert mit ihrem eigenen Fahrzeugpark aus mehr als 250 U-Bahnen und rund 1.000 Bussen über 1,2 Millionen Fahrgäste täglich. Dabei bedient die HOCHBAHN als einer von 34 Partnern im Hamburger Verkehrsverbund (HVV) über 1.400 Haltestellen und ist das größte Verkehrsunternehmen im HVV-Einsatzgebiet. Rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten bei der HOCHBAHN rund um die Uhr für einen attraktiven öffentlichen Personennahverkehr und bequeme, zukunftsorientierte Mobilität in Hamburg.